

**Bitte bringen Sie folgende Unterlagen in Kopie bei bzw. halten Sie folgende Angaben bereit:**

- Gültiger Personalausweis bzw. Reisepass bzw. ausländischer Pass  
*(die Vorlage eines Führerscheins, der Versichertenkarte der Krankenkasse oder des Aufenthaltstitels ist nicht ausreichend)*
- Bei Antragstellung durch eine andere Person (z.B. Ehepartner): zusätzlich schriftliche Vollmacht oder Betreuungsurkunde sowie gültiger Personalausweis oder Reisepass d. Bevollmächtigten
- Nachweise über Schul- und Studienzeiten (auch im Ausland) ab dem 17. Lebensjahr
  - Schulzeugnisse
  - Zeitraum des Studiums (Exmatrikulationsbescheinigung oder Nachweis über den Beginn des Studiums und Diplom-/Bachelor-/Masterurkunde/Urkunde über das erste Staatsexamen)
  - Teilnahmebescheinigung Sprachkurs
- Nachweise über eine Berufsausbildung/Lehre: Ausbildungs-/Lehrvertrag, Prüfungszeugnis (Facharbeiterbrief/Gesellenbrief/Gehilfenbrief), Arbeitgeberzeugnis
- Ernennungsurkunde(n) Beamtenverhältnis (Probe/Widerruf/Lebenszeit), sofern zutreffend
- Festsetzungsblatt über ruhegehaltsfähige Dienstzeiten (Beamtenverhältnis, sofern vorhanden)
- Geburtsurkunden der Kinder (sofern Sie Kindererziehungs-/Kinderberücksichtigungszeiten beantragen möchten)
- Sofern Sie in fehlenden Versicherungszeiten in Deutschland
  - eine Beschäftigung (auch Minijob ab 01.04.1999) ausgeübt
  - Ihren Wehr-/Zivildienst abgeleistet haben
  - arbeitsunfähig oder arbeitslos gemeldet waren,benötigen wir
  - Sozialversicherungsnachweise, Gehaltsabrechnungen, Versicherungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen
  - bei Zeiten in der DDR: das SV-Buch, Bescheinigungen über die Zugehörigkeit zu Zusatz- oder Sondersversorgungssystemen
  - die Wehr- bzw. Zivildienstbescheinigung
  - Nachweise der Agentur für Arbeit über Zeiten der Arbeitslosigkeit
  - Bescheinigungen von Krankenkassen oder Ärzten über Zeiten der Krankheit
- Nachweise über den Zeitraum einer selbständigen Tätigkeit (Gewerbean- / abmeldung, Mitteilungen des Finanzamtes, sofern vorhanden)
- Vertrag über eine Altersteilzeitvereinbarung (sofern zutreffend)
- letzter Versicherungsverlauf/Rentenauskunft der Rentenversicherung (sofern vorhanden)
- Steuerliche Identifikationsnummer (siehe z.B. Steuerbescheid oder Informationsschreiben der Finanzverwaltung)
- Wohnsitz am 18.05.1990 (Wohnort)

**Sofern Sie im Ausland gelebt/gearbeitet haben zusätzlich:**

- Wann sind Sie nach Deutschland zugezogen? (Mindestangabe Monat und Jahr)

Bitte bringen Sie - sofern vorhanden – den Nachweis über den Zuzug mit (z.B. Anmeldebescheinigung)

- Wann sind Ihre Kinder nach Deutschland zugezogen? (Mindestangabe Monat und Jahr)

Bitte bringen Sie - sofern vorhanden – den Nachweis über den Zuzug mit (z.B. Anmeldebescheinigung)

Angabe ist nur erforderlich, sofern Sie Kindererziehungs-/Kinderberücksichtigungszeiten beantragen möchten

- Sofern Sie in einem anderen EU-Mitgliedstaat gearbeitet haben: bitte Formular E207 ausgefüllt mitbringen (das Formular erhalten Sie von unseren Mitarbeitern – bitte sprechen Sie uns an)
- Nachweise über ausländische Versicherungszeiten (ausländischer Versicherungsverlauf, Arbeitgeberbescheinigungen, Arbeitsbücher, Wehrpass)
- Ausländische Versicherungsnummer soweit vorhanden (z.B. französische Immatrikulationsnummer; niederländische Burgerservicenummer/Sofi-Nummer)
- Ggfls. Einbürgerungsurkunde
- Ggfls. Bescheinigung über die Anerkennung als Kontingentflüchtling

**Sie sind als Vertriebene(r)/Spätaussiedler(in) anerkannt? Dann benötigen wir darüber hinaus:**

- Vertriebenenausweis bzw. Spätaussiedlerbescheinigung
- Registrarschein
- Für Beitragszeiten ab dem 01. Januar 1998 in Kasachstan benötigen wir einen Auszug aus dem dortigen Rentenkonto des staatlichen Rentenfonds
- Bestätigung des Rentenfonds der Russischen Föderation über laufende Rentenansprüche
- Nachweise über berufliche Qualifizierungen
- Nachweise über den Bezug von Renten aus dem Herkunftsgebiet
- Abmeldebescheinigung aus dem Herkunftsgebiet

